

SCHILTACH *mit Lehengericht* SCHENKENZELL *mit Kaltbrunn*



Donnerstag

26. März 2020

69. Jahrgang / Nummer 13

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de, Aboservice: Telefon 0781/504-5566.

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 18,-

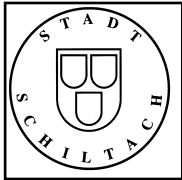


Schenkenzell
im Kinzigtal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger:
Herzlichen Dank für Ihre Mitverantwortung und Ihre Solidarität in der Coronavirus-Krise!

(ausführlichere Dankesgrüße finden Sie im jeweiligen Amtlichen Teil Ihrer Gemeinde)





Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do., 26.03.2020:	Apotheke am Neckar	Tel.: 07454 - 9 61 40	Bahnhofstr. 5	72172 Sulz am Neckar
	Zollhaus-Apotheke Aichhalden	Tel.: 07422 - 67 78	Stiegelackerstr. 8	78733 Aichhalden b. Schramberg
Fr., 27.03.2020:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen
	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstraße 2	77773 Schenkenzell
Sa., 28.03.2020:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt b. Schramberg
So., 29.03.2020:	Kronen-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 28 28	Kirchtorstr. 4	78727 Oberndorf am Neckar
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)
Mo., 30.03.2020:	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
	Sonnen Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 83 16	Gartenstr. 5	78713 Schramberg (Sulgen)
Di., 31.03.2020:	Römer-Apotheke im Medzentrum	Tel.: 07422 - 9 89 41 30	Lauterbacher Str. 18	78713 Schramberg
	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg
Mi., 01.04.2020:	Burg-Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 34 69	Hauptstr. 52	78713 Schramberg (Talstadt)
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis am Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 13-8 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-22 Uhr Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg im Ortenauklinikum Offenburg, Ebertplatz 12, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 und 17-20

Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112.

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0

Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Sozialstation Schiltach/Schenkenzell

Die Sozialstation pflegt und betreut in Schiltach und Schenkenzell Menschen jeden Alters, jeder Konfession und Nationalität zu Hause. Rufen Sie uns, wir beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung. Bürozeiten: Mo-Do 8 - 16 Uhr, Fr 8 - 13 Uhr, Bachstr. 36, Tel.: 07836-939340, Mobil: 0162 252 1001, E-mail: claudia.hettich@sgs-schiltach.de, www.sozialstation-schiltach.de

Hospizgruppe Schiltach/Schenkenzell

Sozialstation, Tel. 07836/939340

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege, Telefon 07836/9393-0

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 - 17.00 Uhr inkl. Fahrdienst, Telefon 07836/9393-0

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Telefon 07836/9393-0, Fax 07836/1073

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Demenz und anderen altersbedingten Einschränkungen. Beratung und Einsätze über die Sozialstation

Nachbarschaftshilfe

Sozialstation, Tel. 07836/939331

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. Einsatzleitung, Tel. 07836/7668

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 0 78 31 / 9669-0,

Fax: 0 78 31 / 9669-55, e-mail: hausach@diakonie-ortenau.de

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, und nach Vereinbarung.

- Schwangeren- u. Schwangerenkonfliktberatung n. §219 STGB
- Kirchlich allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
- Migrationsdienst
- Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
- Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
 - Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte
- Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



Termine und Veranstaltungen

Wegen der aktuellen Gesundheitslage bleibt der Treffpunkt bis auf weiteres geschlossen.

Dies betrifft sämtliche Aktivitäten von der Bewirtung der Treffpunkt – Stube, über die Bücherei, bis zu den regelmäßigen Veranstaltungen wie Stricktreff, Ausstellungen, „Wer spielt gewinnt...!“; Bilderbuchkino, Café Kaputt und Volksliedersingen. Auch der geplante kleinKUNST – Abend mit Liedermacher Pius Jauch aus Börsingen am 4.4.20 wird verschoben.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach- Schenkenzell

Hauptstraße 14
77761 Schiltach
Fon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
www.ev-kirche-schiltach.de

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

„Wir erleben zur Zeit die schwierigsten und herausforderndsten Zeiten seit dem zweiten Weltkrieg“, so drückte es die Bundeskanzlerin in ihrer Rede in der vergangenen Woche aus. Einschränkungen bestimmen unser Leben, Sorge um Familienangehörige und Freunde, Sorgen um die wirtschaftliche Situation. Viel Unsicherheit herrscht, viele Fragen bedrücken uns.

Was wir alle brauchen, ist ein Hoffnungsschimmer. Gute Nachrichten sind rar, aber gerade sie geben Kraft, solch harte Wochen zu überleben und durchzustehen. Wir hoffen alle auf einen Durchbruch in der medizinischen Forschung, auf ein Medikament, einen Impfstoff, mit dem das Virus besiegt werden kann, das unser gewohntes Leben so verändert.

Es sind Wochen, die unserem menschlichen Bedürfnis nach Beziehungen, nach Nähe widersprechen. Das ist sehr schwer, sehr ungewohnt und doch so nötig. Besonders jetzt ist es wichtig, dass wir die Kontakte, die uns sonst leben lassen, trotzdem nicht aufgeben, sondern auf andere Weise stärken. Ja, wir sind gezwungen, aus guten Gründen, körperlichen Abstand zu halten. Wir sollten so wenige soziale Kontakte wie möglich haben, aber wir können dafür sorgen, dass weder wir, noch andere allein sind.

Gibt es Hoffnungszeichen? Ja, sehr viel: es gibt Hilfsangebote in der Nachbarschaft, es gibt Gruppen, die sich zusammentun, um Einkäufe zu erledigen für die, die nicht raus können oder sich sorgen. Auch wenn wir auf Treffen im Familien- und Freundeskreis verzichten müssen, so igeln wir uns nicht ein, wir spinnen uns nicht ein, sondern versuchen zu lernen, einander rücksichtsvoll, verantwortungsvoll nahe zu sein durch soziale Medien, durch Telefonate etc. Darin zeigt sich auch in Coronazeiten Menschlichkeit und Nächstenliebe.

Es gibt im evangelischen Gesangbuch ein Lied, das man

gut beten kann: „Gib Frieden, Herr, wir bitten! Die Erde wartet sehr. Es wird so viel gelitten, die Furcht wächst mehr und mehr. Die Horizonte grollen, der Glaube spinnt sich ein. Hilf, wenn wir weichen wollen, und lass uns nicht allein“ (EG 430, 2).

Lassen Sie uns Herzen und Augen öffnen für Menschen, die auf liebevolle und freundliche Zeichen angewiesen sind und lassen Sie uns all denen danken, die in vielen Berufen in diesen Zeiten für uns sorgen.

Ihre evangelische Pfarrerin Dr. Marlene Schwöbel-Hug



Balkonsingen/-spielen, Kerzen im Fenster und gemeinsames Gebet

Die EKD schlägt vor, gemeinsam um 19 Uhr (vom Balkon, aus dem Fenster o.ä.) die ersten beiden Strophen von „Der Mond ist aufgegangen“ zu singen oder zu spielen. Der Posaunenchor unserer Gemeinde und auch andere Kapellen haben sich dieser Idee bereits angeschlossen. Machen Sie

auch mit?

Immer häufiger sieht man es, abends um 19 Uhr: Kerzenflackern auf dem Fenstersims. Vom Deutschen Liturgischen Institut angeregt, leuchten die Kerzen nun deutschlandweit, verbunden mit dem Aufruf ein Vaterunser zu sprechen. Und auch wenn es eine katholische Initiative ist, schlossen sich im Laufe der letzten Tage immer mehr Menschen an – losgelöst vom konfessionellen Denken, soll die Verbundenheit im Vaterunser und gemeinsamen Gebet überhaupt im Vordergrund stehen.

Für all diejenigen, die gerne einen Gebetsvorschlag hätten, hat Pfarrerin Schwöbel-Hug eigens eines zur aktuellen Situation verfasst:

Herr, unser Gott, diese Tage verunsichern uns und ängstigen uns. Wir wenden uns mit unseren Fragen und unseren Hoffnungen an dich. Während die Glocken läuten oder die Kerze brennt, bringen wir vor dich all das, was uns bewegt. Wir beten für all die Menschen, die vom Corona Virus betroffen sind. Wir denken an die Erkrankten, an die, die sich in Quarantäne befinden und voller Sorge auf Ergebnisse von Tests warten.

Wir beten für unsere Familien, Partner und Freunde.

Wir denken an die, deren Existenz in dieser Zeit auf dem Spiel steht, die in wirtschaftliche Notlagen geraten sind.

Wir denken an die, die unter Isolation und sozialem Abstand leiden, an die Großeltern und Enkel, an die Eltern, deren Kinder im Ausland leben oder weit entfernt in Deutschland.

Wir bitten dich um Kraft für die, die in pflegenden und sozialen Berufen arbeiten und deren Beruf ihnen Abstand nicht möglich macht.

Wir danken dir für die Menschen, die dafür arbeiten, dass nicht alles in unserem Land still steht. Wir danken für diejenigen, die in Geschäften, Praxen, bei der Post, in Banken, bei der Polizei, der Feuerwehr oder in anderen Berufen beschäftigt sind und sich um die Ordnung und Versorgung in unserem Land kümmern.

Wir denken an die Familien, die es schwer miteinander haben dadurch, dass sie keine Möglichkeit für Abstand in der häuslichen Gemeinschaft finden.

Herr, so viele Menschen leiden unter dieser Pandemie. Wir sind erschrocken über die Ausbreitung dieses Virus und bitten, gib Mediziner und Pharmakologen Weisheit und Erfindungsgeist, diesem Virus etwas entgegen zu setzen. Sei du mit unseren Politikern, die, wie so viele, bis an den Rand der Erschöpfung Entscheidungen für uns und unser Land zu treffen haben.

Herr unser Gott, dir vertrauen wir uns an und bitten dich: erbarm dich der vielen Menschen, die leiden und in Not sind. Amen.

Wichtige Hinweise:

Beschränkte Personenzahlen bei Taufen, Trauungen und Bestattungen (Stand 21.03.20) Es dürfen nur noch unaufschiebbare Trauungen und Taufen mit insgesamt nur 5 Teilnehmenden gefeiert werden dürfen, inklusive PfarrerIn. Trauerfeiern sind nur unter freiem Himmel mit insgesamt bis zu 10 Personen möglich.

Glockenläuten

Die besondere Situation zurzeit bringt Änderungen. Ohne Gottesdienst braucht es auch nicht zu selbigem läuten, aber schweigen soll es vom Kirchturm nicht! Um 10.07 Uhr, also zur Zeit des Schiltacher Gottesdienstbeginns, läutet an den evangelischen Kirchen in Schiltach und auch in Schenkenzell die Vaterunser-Glocke. Seien Sie eingeladen ein Vaterunser zu beten, online den Gottesdienst zu schauen, innezuhalten.

Gottesdienst online

Über die Homepage www.ev-kirche-schiltach.de kommen Sie auf einen Link zum YouTube-Kanal EKISCH-Online mit dem Wochengottesdienst.

Neuer Termin für die Konfirmation

Da der Mai-Termin nicht haltbar ist, wurde die Konfirmation in Absprache mit den Konfirmandeneltern verschoben auf den 12. Juli 2020.

Hilfsangebote in und aus der Kirchengemeinde

Diakonin Susanne Bühler ist der Facebook-Gruppe „Hilfsbereitschaft Kreis Rottweil“ beigetreten und möchte hilfebedürftigen Menschen in Schiltach und Schenkenzell gezielt Hilfe anbieten, sei es beim Einkaufen oder bei der Kinderbetreuung. Wer Hilfe braucht oder anbieten möchte, kann sich bei ihr unter 0151-74342154 melden. Weitere Informationen werden bald per Flyer ausliegen.

Kontakt zu unseren Hauptamtlichen

Alle Hauptamtlichen der evangelischen Kirchengemeinde sind gut übers Telefon und per E-Mails zu erreichen. Besuche sind zurzeit leider allen untersagt.
PfarrerIn im ständigen Vertretungsdienst Dr. Marlene Schwöbel-Hug, Tel. 0151-24158486, pfarrerIn@ekisch.de
Pfarramtsekretärin Katrin Ringwald, Tel. 0 78 36 / 20 44, pfarramt@ekisch.de Telefonisch erreichbar: Di, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Do 16.00 - 19.00 Uhr Kantorin Anna Myasoe-dova, Mobil: 0176 62446668, kantorin@ekisch.de Gemein-dediakon Volker Gralher, Mobil: 0160 2967547, diakon@ekisch.de Gemein-dediakonin Susanne Bühler, Mobil: 0151 74342154, diakonin@ekisch.de
Kirchengemeinderatsvorsitzende Ursula Buzzi, Mobil: 0160 7085609, ursula.buzzi@ekisch.de

Die für diese Woche geplante Mitgliederversammlung des Fördervereins, die Gemeindeberatung und das Treffen des Gemeindebeirats müssen zu einem späteren Termin stattfinden. Wir informieren Sie zu gegebener Zeit.

KindergottesdienstPlus Zwergengottesdienst

im Kinderzimmer

Bis zum Ende der Osterferien dürfen wir leider keinen Kigo und ZwerGo gemeinsam im Gemeindehaus feiern. Doch das heißt nicht, dass es keinen Kigo gibt! Vielmehr findet ihr die Kigo-Laterne ab jetzt auf der Startseite unserer Homepage
<https://www.ev-kirche-schiltach.de/willkommen>



Dort gibt es jeden Sonntag einen Kigo, den ihr mit euren Familien feiern könnt. Schickt mir gerne ein Foto von euren Kigos zu Hause, denn jeder Kigo wird einzigartig sein! Wir wünschen euch viel Freude beim Feiern und Gottes Segen.

Selbstverständlich stehe ich euch auch in diesen Tagen für Fragen und persönliche Anliegen gerne zur Verfügung, telefonisch (0151-74342154) oder per Email (diakonin@ekisch.de).

Eure Susanne



AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Aufgrund des Coronavirus müssen leider bis auf weiteres alle Veranstaltungen entfallen!!!

Beten und bitten können und dürfen wir natürlich auch von zuhause aus, denn Gott erhört Gebet. Jesus selbst verspricht (Joh 14,14): „Was ihr mich bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun.“

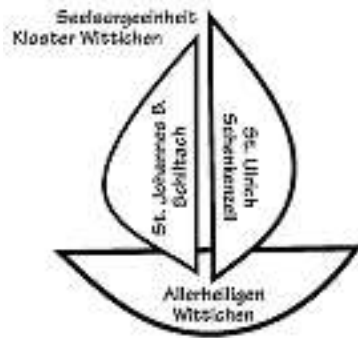
Und von Herzen danken können wir auch für über 70 Jahre Frieden und Freiheit und einem Wohlstand, welchen die meisten Menschen auf dieser Welt niemals erreichen können.

Und in allem dürfen wir im Frieden Gottes geborgen sein durch den Glauben an Jesus Christus. In Psalm 91,1-2 heißt es: „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, * der spricht zu dem HERRN: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.“

Und vielleicht hat auch manch einer nun die Zeit, den ganzen Psalm zu lesen und sich ganz neu mit dem Wort Gottes zu beschäftigen. „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“ (Psalm 119,105). Das gilt bis heute.

Gottes Segen
Harald Weißer

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



Liebe Schwestern und Brüder, seit vergangener Woche können wir bis auf Weiteres nicht mehr wie gewohnt am Sonntag oder unter der Woche die Heilige Messe miteinander feiern. Die Bundes- und Landesregierung hat weitreichende Maßnahmen bzgl. des Corona-Virus beschlossen, die unser Herr Erzbischof entsprechend diözesanweit umgesetzt hat.

Dies bedeutet u. a., dass ich bis auf weiteres die tägliche Heilige Messe alleine feiern werde – Sie natürlich in Gedanken mit einbezogen.

Das Erzbistum überträgt per Livestream im Freiburger Münster gefeierte Hl. Messen: Werktags 18.30 Uhr, sonntags 10.00 Uhr. Den Livestream finden sie unter www.ebfr.de/livestream

Auch auf Radio Horeb besteht die Möglichkeit der Mitfeier der Heiligen Messe, ebenso auf KTV, EWTN, BibelTV...

Zwar finden keine gemeinsamen Gottesdienste in unseren Kirchen mehr statt – aber für das persönliche Gebet bleiben die Tore unserer Kirchen für Sie zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Sicherlich haben Sie schon mitbekommen, dass der Termin unserer Pfarrgemeinderatswahlen um zwei Wochen auf Sonntag, 05.04.2020 verschoben wurde. Es wird nach Erlass des Erzbischofs keine Präsenzwahl geben, d. h. die Wahllokale bleiben geschlossen.

Daher sind alle aufgerufen, online oder per Briefwahl zu wählen.

Durch den neuen Wahltermin ergeben sich auch neue Fristen: So kann noch bis zum Freitag, 3. April 2020, 18.00 Uhr online gewählt werden. Briefwahanträge können bis Mittwoch, 1. April 2020 im Pfarrbüro Schiltach beantragt und bis Sonntag, 5. April 2020, 12.00 Uhr bei den Pfarrbüros in Schiltach und Schenkenzell abgegeben werden. Stichtag für die Erlangung des aktiven sowie passiven Wahlrechts und für die vor der Wahl geltenden satzungsmäßigen Fristen und Termine bleibt der 22. März 2020.

Sämtliche Neuigkeiten, die uns als Kirchengemeinde betreffen, werden auf unserer Homepage –so gut es geht– zeitnah veröffentlicht. Das Pfarrblatt wird künftig nicht erscheinen, da es –kaum gedruckt– bereits nicht mehr aktuell sein könnte.

Unsere Pfarrbüros bleiben ebenfalls bis auf weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Telefonisch sind unsere Sekretärinnen jedoch zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Nun noch ein Hinweis zur Misereor-Kollekte:

Wegen der Corona-Krise ist die seit über 60 Jahren übliche Kollekte am 5. Fastensonntag (29.03.) für das Hilfswerk Misereor in diesem Jahr nicht möglich. Die deutschen Bischöfe bitten daher Spenderinnen und Spender, den Aufruf der Bischöfe, der bereits im letzten ANB veröffentlicht wurde, Beachtung zu schenken und die Spende direkt auf das Konto von Misereor zu überweisen.

Die Opfertüten liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus.

Zum Abschluss noch ein Gebet, das uns unser Herr Erzbischof für diese schwere Zeit mit auf den Weg gibt:

Gott, du Quelle des Lebens, wir bringen dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung.

Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Tröste jene, die verzweifelt sind und trauern.

Schenke den Ärztinnen und Ärzten, den Forscherinnen und Forschern Weisheit und Energie;

allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser extremen Belastung;

den Politikerinnen und Politikern und den Mitarbeitenden der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wir beten für alle, die in Panik sind; für alle, die von Angst überwältigt werden.

Herr, erbarme dich!

Wir beten für jene, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können.

Wir beten, dass diese Pandemie bald abnimmt, dass die Zahlen zurückgehen, dass wieder Normalität einkehren kann.

Herr, erbarme dich!

Mache uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist;

dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können;

dass Du allein ewig bist;

dass im Leben vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt.

Mache uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisen schnell übersehen.

Herr, erbarme dich!

Gott, du Quelle des Lebens!

Wir vertrauen Dir, heute und morgen, bis in Ewigkeit. – Amen

(nach einem Gebet von Johannes Hartl)

Ihr Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek

**Gottesdienste vom 28.03.2020 bis auf weiteres
Schiltach St. Johannes B. – Schenkenzell St. Ulrich –
Wittichen Allerheiligen**

Alle Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde fallen bis auf weiteres aus.

Gemeinsame Hinweise für unsere Seelsorgeeinheit:

Liebe Mitglieder der Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen

Der Corona-Virus hat uns im Griff und schränkt unser Leben zu unserem eigenen Schutz ein. Es finden keine Gottesdienste statt, alle Termine und Zusammenkünfte wurden abgesagt.

Das macht uns sehr betroffen und traurig. Wir Menschen leben in Beziehungen und brauchen das Miteinander. Wir müssen gerade lernen und kreativ werden, wie wir unser Zusammenleben neu gestalten und Kontakte pflegen.

Wir, der Pfarrgemeinderat und die Gemeindeteams sind am Ideen zusammentragen, wie wir in dieser Zeit Ihnen und uns allen ein Gefühl von Gemeinschaft und Zusammenhalt weiterhin geben können.

Erste „abendliche Verabredungen“ sind bereits gestartet: Um 18.00 Uhr –beim allabendlichen Glockenläuten in Schiltach– wollen wir, mit einer brennenden Kerze im Fenster, gemeinsam das „Vater unser“ beten.

Um 19.00 Uhr spielen und singen sowohl in Schiltach wie auch in Schenkenzell Menschen am offenen Fenster das Lied „Der Mond ist aufgegangen“ (Gotteslob Nr. 93).

Diesem Aufruf der evangelischen Kirchengemeinde schließen wir uns gerne an.

Ein passendes Lied zu unserer schwierigen Zeit:

Bewahre uns Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns auf unseren Wegen. Sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns in allem Leiden. Voll Wärme und Licht im Angesicht, sei nahe in schweren Zeiten.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns vor allem Bösen. Sei Hilfe und Kraft, die Frieden schafft, sei in uns, uns zu erlösen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns durch deinen Segen. Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unseren Wegen.

(Gotteslob 453)

Es grüßt Sie, verbunden mit dem Wunsch: Bleiben Sie gesund.

Der Pfarrgemeinderat Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen

Kath. Pfarramt

St. Johannes B. Schiltach, Hauptstraße 56, 77761 Schiltach
Tel. (07836) 96853 / Fax (07836) 96854

Pfarrer Msgr. Dr. Adam Borek

Mail: kath.pfarramt.schiltach@t-online.de

Internet: www.kath-kloster-wittichen.de

Dieses Pfarrblatt können Sie dort auch runterladen!

Telef. erreichbar: in Schiltach:

montags 9.00 Uhr – 11.30 Uhr

dienstags 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

mittwochs geschlossen

donnerstags 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

freitags 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

in Schenkenzell:

dienstags 14.00 Uhr – 15.30 Uhr

Sonstiges

Ausweisungspflicht und Gültigkeit von Ausweisen

Im Zuge der Pandemiebekämpfung haben viele Bürgerämter die Sprechzeiten reduziert und darum gebeten, Behörden-Angelegenheiten wenn möglich online zu erledigen oder zu verschieben. Hier finden Sie Informationen für den Fall, dass Ihr alter Personalausweis oder Reisepass in den nächsten Wochen ablaufen sollte:

Innerhalb Deutschlands können Sie sich - wie gewohnt - entweder mit einem gültigen Personalausweis oder mit einem gültigen Reisepass ausweisen.

Sollte Ihr Reisepass in den nächsten Wochen ablaufen, reicht für Länder der Europäischen Union sowie Andorra, Bosnien und Herzegowina, Liechtenstein, Monaco, Norwegen, San Marino, Schweiz, Türkei und Vatikan auch ein gültiger Personalausweis als Reisedokument aus.

Deutschland hat mit einigen Europäischen Staaten vereinbart, dass deutsche Reisedokumente bis zu einem Jahr nach Ablauf der Gültigkeit grundsätzlich als Identitätsnachweis anerkannt werden sollten. Zu diesen Ländern zählen unter anderem Belgien, Frankreich, Griechenland, Italien, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Schweiz, Slowenien.

Nähere Einzelheiten können Sie auch unter dem regelmäßig aktualisierten Link <https://www.bundespolizei.de/Web/DE/01Sicher-auf-Reisen/06Passrechtliche-Hinweise/03Anerkennung-von-Ausweisdokumenten/>

[Anerkennung-von-Ausweisdokumenten_node.html](#) abrufen.

Eine Reisegarantie ist mit diesem europäischen Abkommen jedoch nicht verbunden. Um etwaige Schwierigkeiten bei der Reise mit abgelaufenen Dokumenten zu vermeiden, wird daher empfohlen, nur mit gültigen Dokumenten zu reisen.

Da derzeit eine Vielzahl von Staaten Einreisebeschränkungen erlassen haben, sollten Sie generell nur zwingend erforderliche Reisen antreten und sich vor Antritt der Reise über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen des Ziellandes informieren.

Handwerkskammer Konstanz

Corona-Krise: Kammern setzen ab Mittwoch Soforthilfeprogramm des Landes um

Das Kabinett der Landesregierung hat, wie Ministerpräsident Kretschmann und Wirtschaftsministerin Dr. Hoffmeister-Kraut heute auf einer Regierun presssekundenz in Stuttgart bekanntgaben, ein Soforthilfeprogramm beschlossen, mit dem die unmittelbaren wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise bei den baden-württembergischen Soloselbstständigen, Unternehmen und Angehörigen der Freien Berufe abgedeckt werden sollen. Handwerks- und Industrie- und Handelskammern des Landes werden die Prüfung der Anträge auf Soforthilfe übernehmen.

Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz: „Seit Ankündigung der Soforthilfe stehen unsere Telefone nicht mehr still. Daher sind wir froh, dass es am Mittwochabend endlich losgehen kann und die Betriebe die Mittel beantragen können. Die Lage spitzt sich zu: Betriebe müssen schließen, Kunden bleiben aus, Aufträge werden auf unbekannte Zeit verschoben. Gleichzeitig laufen die Kosten weiter. Die Landesregierung, die Kammern und die L-Bank werden alles dafür tun, dass das Geld nun schnell bei denen ankommt, die bedürftig sind.“

Mit dem Soforthilfeprogramm des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau werden gewerbliche Unternehmen, Sozialunternehmen und Angehörige der Freien Berufe, die sich unmittelbar infolge der Corona-Pandemie in einer existenzbedrohenden wirtschaftlichen Lage befinden und massive Liquiditätseingpässe erleiden, mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss unterstützt.

Die Soforthilfe ist gestaffelt nach der Zahl der Beschäftigten und beträgt für drei Monate insgesamt bis zu:

- 9.000 Euro für antragsberechtigte Soloselbstständige und Antragsberechtigte mit bis zu 5 Beschäftigten,
- 15.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 10 Beschäftigten,
- 30.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 50 Beschäftigten.

Anträge auf Soforthilfe können ab Mittwochabend ausschließlich und damit bürokratiearm in einem vollelektronischen Prozess online gestellt werden.

- Die Antragsformulare werden beim Wirtschaftsministerium online in einem ersten Schritt abrufbar sein.
- Als zweiter Schritt erfolgt die Einreichung der Anträge dann über einen Upload auf der zentralen Landingpage der Kammerorganisation www.bw-soforthilfe.de (ab Mittwochabend). Diese werden dann an die zuständige Kammer zur Bearbeitung weitergeleitet.

Die IHKs und Handwerkskammern übernehmen die Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Anträge und leiten diese zum finalen Entscheid und zur Auszahlung der Hilfen an die L-Bank weiter.

Die Handwerkskammer Konstanz wird auf ihrer Infoseite www.hwk-konstanz.de/soforthilfe alle aktuellen Informationen zum Thema bereitstellen.

PS, 24.03.2020

Aus der Schule

Noch freie Plätze an den Kaufmännischen Schulen Hausach

Für das kommende Schuljahr, das im September beginnt, kann man sich an den Kaufmännischen Schulen Hausach (KSH) noch für alle Schularten anmelden. Das Angebot richtet sich mit dem Wirtschaftsgymnasium und dem Berufskolleg an Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss und mit der Berufsfachschule Wirtschaft an Jugendliche, die einen mittleren Bildungsabschluss mit kaufmännischen Kenntnissen anstreben. Im Berufskolleg II kann man die Fachhochschulreife erwerben. Auch im Teilzeitbereich (Einzelhandel bzw. Industrie) sind noch Plätze frei.

Im Bereich des Wirtschaftsgymnasiums können sich Interessierte entweder für das klassische Profil oder das internationale Profil mit bilingualem Wirtschaftsunterricht (deutsch/englisch) anmelden. Bei beiden Profilen kann als Fremdsprache entweder Französisch oder Spanisch gewählt werden. Das Abitur berechtigt nach drei Jahren zu einem Studium an einer Universität oder Hochschule. Die Absolventinnen und Absolventen des Wirtschaftsgymnasiums sind gern gesehene Bewerberinnen und Bewerber bei den im Kinzigtal ansässigen Industriebetrieben. Insbesondere im internationalen Zug des Wirtschaftsgymnasiums lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man sich in englischer Sprache in der immer internationaler werdenden Geschäftswelt zurechtfindet. Da die Klassen in diesem Profil meist kleiner sind, profitieren die Schülerinnen und Schüler zusätzlich von einer individuelleren Betreuung durch die Lehrkräfte.

Auch im Berufskolleg stehen kaufmännische Kenntnisse im Vordergrund, die für die Suche nach einem Ausbildungsplatz von essentieller Bedeutung sind. Für das einjährige Berufskolleg werden zwei Richtungen angeboten: Übungsfirma und Geschäftsprozesse, wobei sich beide Formen nur im Hinblick auf ein Fach unterscheiden. Während bei der Übungsfirma ein richtiges Unternehmen simuliert wird, arbeiten die Schülerinnen und Schüler im Fach „Geschäftsprozesse“ an ähnlichen Aufgabenstellungen, allerdings nicht in der Übungsfirma, sondern im Computerraum. Nach einem Jahr im Berufskolleg kann man sich für das Berufskolleg II mit dem Abschluss der Fachhochschulreife entscheiden oder beginnt eine Ausbildung.

In der Berufsfachschule Wirtschaft wird ein mittlerer Bildungsabschluss in zwei Jahren angestrebt. Dabei steht die berufsfachliche Kompetenz im Vordergrund und man kann danach das Berufskolleg oder das Wirtschaftsgymnasium anschließen oder eine Ausbildung beginnen. Im Teilzeit-Bereich werden an den KSH sowohl Industrie-

kaufleute als auch Verkäuferinnen und Verkäufer und Einzelhandelskaufleute ausgebildet. Die Ausbildungsbetriebe werden gebeten, ihre Auszubildenden möglichst bald direkt an den KSH anzumelden.

Für die freien Plätze des Nachrückverfahrens am Wirtschaftsgymnasium und im BK gibt es ein zentrales Onlineverfahren unter <https://bewo.kultus-bw.de/BewO>. Hier kann man sich ab dem 01. April für die noch freien Plätze bewerben. Für die Berufsfachschule und die Berufsschule sind die Bewerbungen direkt an die KSH zu richten. Bei offenen Fragen dürfen sich interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler und Ausbildungsverantwortliche gerne an die Schule wenden, telefonisch unter 07831 969200 oder per E-Mail an ks.hausach@ortenaukreis.de. Trotz Schulschließung ist das Sekretariat montags bis freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Detailliertere Informationen zu den einzelnen Schularten befinden sich auch auf der Homepage unter www.ks-hausach.de. Schulleitung und Lehrkräfte der KSH wünschen allen Schülerinnen und Schülern und ihren Familien in- und außerhalb der Schulgemeinschaft angesichts der aktuellen Situation alles, alles Gute. Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Vereinsmitteilungen

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Schiltach/Schenkenzell



Dienstabend

Aufgrund der aktuellen Coronalage werden wir die Dienstabende ausfallen lassen.

Alarmierungen erfolgen über Melder oder telefonisch.

Kurs: „Erste Hilfe“

Bis auf Weiteres werden keine Ersthilfekurse angeboten.



„Das sich rasend ausbreitende Corona Virus und die kürzlich veröffentlichten behördlichen Verordnungen veranlassen den Schwarzwaldverein Schiltach + Schenkenzell, alle geplanten Wanderungen, Veranstaltungen und Versammlungen zunächst bis Ende April 2020 auszusetzen. Auch die am 3. Mai geplante Wanderung in Hegau und die am 9. Mai geplante Wanderung am Schluchtensteig fallen aus. Evt. weitere Einschnitte hängen vom Verlauf des Corona Virus ab und werden zeitnah in der Presse bekannt gegeben. Wir bitten alle Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste um Verständnis.“

Schwarzwaldverein Schiltach + Schenkenzell e.V.“



schenkhaus.de

Soziales Netzwerk
GABENTisch
Nachbarschaftshilfe

Soziales Netzwerk GABENTisch

WICHTIGE MITTEILUNGEN IN „CORONA-ZEITEN“

Der langjährige Vorstand im Sozialen Netzwerk GABENTisch (Birgit Goerner, Harald im Spring, Christian Drotleff) hat sich angesichts verwaltungsrechtlicher Maßnahmen und Verordnungen (telefonisch und einstimmig) über folgende Entscheidungen verständigt:

1. Die **Jahreshauptversammlung 2020** wird vorerst auf den Herbst verschoben. Alle Mitglieder werden hiervon schriftlich informiert. Der bisherige Vorstand bleibt bis zu einer regulären Jahreshauptversammlung für maximal ein Geschäftsjahr kommissarisch im Amt.
2. Die **Nachbarschaftshilfe** wird verstärkt aufrecht erhalten. Wer Hilfe benötigt, möge sich bitte telefonisch melden (ggf. auf Anrufbeantworter). Alle Nachrichten werden täglich abgehört und zeitnah durch Rückruf beantwortet (bitte Ihre Tel.-Nr. mitteilen).
3. Der **Film-Club** im April wird angesichts der eingeschränkten Grund- und Freiheitsrechte abgesagt. Filme und Bücher können jedoch weiterhin ausgeliehen werden (siehe 4). Sobald Bewegungs- und Versammlungsfreiheit wieder hergestellt sind, wird auch der Film-Club (jeden 1. Freitag im Monat mit Buffet ab 19 Uhr) weiter stattfinden.
4. Die **Leihbücherei** steht Ihnen weiterhin jeden Freitag von 15-20 Uhr zur Verfügung, öffnet aber nur noch nach telefonischer Anmeldung (siehe 5) bei separatem Zutritt ausschließlich für Einzelpersonen - wir bitten für diese Regelung um Verständnis.
5. Die **Hotline im KiSTl** wird täglich abgehört (Tel. 07836 - 955744). Gerade in diesen Wochen und Monaten wird es erhöhten Gesprächs- und Hilfebedarf geben. Ein Rückruf innerhalb von 24 Std. mit telefonischer Gesprächsbereitschaft ist sichergestellt. Persönliche Termine vor Ort sind aktuell leider nicht möglich.
6. Das **Wochenend-Seminar** nach Ostern wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Ein „Wochenende mit Gott“ darf in krönenden „Corona-Zeiten“ zu lichtvollen und ruhigen „Monaten mit Gott“ werden. Dazu wünschen wir Ihnen Glaube, Hoffnung und Mut - alles wird gut werden.

Mit beigelegtem Text senden wir Ihnen Licht und Liebe

- von Herz zu Herz -

Birgit Goerner, Harald im Spring, Christian Drotleff

Soziales Netzwerk GABENTisch (im Exil)

Schenkzeller Straße 9

77761 Schiltach

Tel. 07836 - 955 744




Krebskranke Kinder? Wir helfen!

Wir wollen, dass den krebskranken Kindern wirksam geholfen wird und unterstützen daher seit vielen Jahren die Forschung an der Universitäts-Kinderklinik in Freiburg. Und auch unser Elternhaus mit 73 Betten – direkt neben der Uni-Kinderklinik – trägt wesentlich zur besseren Betreuung der kleinen Patienten und den betroffenen Eltern bei.

Hilfe, die wirklich ankommt!



- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242

info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
90.070
Exemplare!

41 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.



Achertal

- **Achern** Auflage: 13.500 (Achern Stadt, Fautenbach, Gamshurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst)
- **Renchen** Auflage: 2.000 (Erlach, Ulm)
- **Sasbach** Auflage: 1.500 (Obersasbach)

Hanauerland

- **Auenheim** Auflage: 1.300
- **Bodersweier** Auflage: 1.200 (Zierolshofen)
- **Kork** Auflage: 2.500 (Neumühl, Odelshofen)
- **Willstätt** Auflage: 2.500 (Eckartsweier, Hesselhurst, Legelshurst, Sand)

Renchtal

- **Appenweier** Auflage: 2.600 (Nesselried, Urloffen)
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 1.000
- **Durbach** Auflage: 1.300 (Ebersweier)
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** Auflage: 4.000 (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen)
- **Oppenau** Auflage: 1.200 (Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach)

Offenburg Umland

- **Bühl** Auflage: 440
- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 850
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Griesheim** Auflage: 560
- **Hohberg** Auflage: 1.900 (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim)
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Waltersweier** Auflage: 550
- **Weier** Auflage: 400
- **Windschlag** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.050
- **Zunsweier** Auflage: 950

Lahr Umland

- **Friesenheim** Auflage: 3.800 (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schüttern)
- **Kippenheim** Auflage: 3.050 (Schmieheim)
- **Mahlberg** Auflage: 2.750 (Orschweier)
- **Meißenheim** Auflage: 1.400 (Kürzell)
- **Rust** Auflage: 1.900
- **Seelbach** Auflage: 1.750 (Schönberg, Wittenbach)

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** Auflage: 3.000 (Bermerbach, Reichenbach, Schwaibach)
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** Auflage: 8.600 (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach)
- **Hausach** Auflage: 6.400 (Gutach, Hornberg)
- **Wolfach** Auflage: 2.900 (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach)
- **Alpirsbach** Auflage: 1.600 (Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf)
- **Schiltach** Auflage: 1.800 (Schenkzell)



Gemeinde Schenkenzell

Aus dem Ortschaftsrat

Der Anfang ist gemacht Ortschaftsrat und Bürgerschaft führen Arbeitseinsatz am alten Roßbergweg durch

Der Ortschaftsrat Kaltbrunn und einige Kaltbrunner Bürger trafen sich bereits am 14.03.20 zu einem Arbeitseinsatz um den alten Weg auf den Roßberg wieder begehbar zu machen. In dieser ersten Aktion stand das Entfernen von Bewuchs auf dem Weg und an der Böschung im Vordergrund. Der über die vergangenen Jahre hinweg wenig genutzte Weg wies teilweise erhebliches Dickicht auf, welches nur noch mit der Motorsäge zu entfernen war. Der Arbeitseinsatz startete in Hinter-Kaltbrunn, sozusagen am Beginn des Weges in den Morgenstunden. Bis zum Mittag hatten die tatkräftigen Helfer den Weg komplett bis zum Wanderparkplatz auf den Roßberg vom Gestrüpp befreit, sodass er zum jetzigen Zeitpunkt wieder begehbar ist. In weiteren Arbeitseinsätzen wird noch das Öffnen vorhandener Dohlen und Schächte anstehen, sowie das Ertüchtigen von alten Sandsteinwasserabläufen im Weg, um die nassen und matschigen Stellen wieder in den Griff zu bekommen.



Außerdem soll im Frühjahr ein Teil des Weges mit einem Mulcher den aufkommenden Jungbewuchs weiter niedrig gehalten werden. Auch die Beschilderung wird in nächster Zeit ein Thema sein. Möglicherweise wird es eine einfache Beschilderung vorab geben um den Wanderern den richtigen Weg auf den Roßberg zu zeigen und um diesen vorerst für die Öffentlichkeit begehbar zu machen. In weiteren Schritten soll dann die Beschilderung auf die Flora und Fauna aufmerksam machen, sowie auf historische Gegebenheiten die rund um das Leben und Arbeiten der vergangenen Jahrhunderte im Ortsteil Kaltbrunn berichten. Das Thema Schwallungen und Flößerei wird auch eine Rolle spielen, da sich der Ortschaftsrat für eine Ertüchtigung dieser Kulturdenkmäler bzw. dieses Kulturgutes einsetzt.

Ortsvorsteher Stefan Maier bedankte sich bei allen Helfern mit einem kleinen Imbiss und Umtrunk für die geleistete Arbeit. Weitere Arbeitseinsätze werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Info: Der Ortschaftsrat hat nach Vorschlag von Ratsmitglied Andreas Göhring beschlossen, den alten Weg auf den Roßberg wieder zu ertüchtigen. Hintergrund ist, dass gerade in der trockenen Jahreszeit eine Wanderstrecke entlang des Fahrweges aufgrund der Staubentwicklung durch Fahrzeuge nahezu unmöglich ist. Außerdem gestaltet sich diese Route deutlich länger und unattraktiver als ein beschaulicher Weg durch die Natur. Den Wanderern und Besuchern vom Roßberg soll auch deshalb ein Weg zur Verfügung gestellt werden, um eine Reduzierung des Fahrzeugverkehrs zu erreichen und auf dem Weg nach oben, Informationen zur Historie zu erhalten.



Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung

Die für den 01. April 2020 geplante Gemeinderatssitzung fällt aus.

Wann die nächste Gemeinderatssitzung wieder stattfindet, wird noch bekannt gegeben.

Amtlicher Teil

Corona

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Ausbreitung und der Verlauf der SARS-CoV-2 Viren machen sich immer stärker in unseren täglichen Lebensgewohnheiten bemerkbar. Fast täglich erreichen uns Änderungen der Corona Verordnung, wir versuchen die Regeln bei uns auf der Homepage oder auch über Facebook aktuell zu halten. Umso wichtiger ist es jetzt, dass Sie die von der

Landesregierung Baden-Württemberg angeordneten Maßnahmen umzusetzen und sich daran halten. Immer noch am wichtigsten ist die Einhaltung der einfachen Grundregeln der Hygiene. Diese tragen weiterhin dazu bei, dass eine Verlangsamung der Ausbreitung erreicht werden kann.

Nutzen Sie die kurzen Wege zu den örtlichen Angeboten von Gastronomie und Nahversorgung die es ermöglichen, dass weiterhin eine gute und ausreichende Lebensgrundlage zur Verfügung steht. So unterstützen Sie auch unsere örtlichen Betriebe. Eine besondere Bitte liegt auf dem Angebot, sich über einen Lieferdienst versorgen zu lassen um den Kontakt zu anderen gänzlich zu vermeiden. Es muss sich Niemand dafür rechtfertigen, der so eine Dienstleistung in Anspruch nimmt. Es geht darum, einer möglichen Infektion aus dem Wege zu gehen oder zumindest so lange wie möglich hinauszuschieben. Das gilt natürlich für die Gruppen von Menschen, bei denen der Verlauf des Virus schwerwiegender sein kann, aber auch für diejenigen, die möglicherweise schon an Symptomen leiden und deshalb in häuslicher Quarantäne sind. Ebenfalls betroffen sind die Personengruppen, die aufgrund eines Aufenthaltes in einem vom Robert-Koch-Institut bewerteten Risikogebiet waren oder Kontakt zu infizierten Personen hatten. Seien Sie ehrlich zu sich und Ihren Mitmenschen wenn es um Symptome, Kontakte zu bereits Infizierten oder Aufenthalt in Risikogebieten geht. Ein besonderer Dank gilt denen, die mit kreativen Ideen und Angeboten dafür sorgen, dass weiterhin die Versorgung gesichert ist. Ebenfalls gilt der Dank denjenigen, die sich bereits für Helferdienste gemeldet haben und zur Verfügung stehen. Wer seine Unterstützung weiterhin anbieten möchte kann sich gerne an die Gemeindeverwaltung oder für den Ortsteil Kaltbrunn an Ortsvorsteher Stefan Maier -jeweils über die üblichen bekannten Kontaktwege- wenden.

Das gleiche gilt für diejenigen, die in irgendeiner Form versorgt werden müssen. Scheuen Sie nicht Griff zum Telefon oder zum PC um sich zu melden. Wir werden in der Gemeinschaft die Situation bestmöglichst bewältigen. Für aktuelle Informationen steht Ihnen die Homepage der Gemeinde Schenkenzell zur Verfügung. Passen Sie gut auf sich auf und handeln Sie im Sinne Ihrer Gesundheit und denken Sie auch an Ihre Mitmenschen.



Bernd Heinzelmann
Bürgermeister



Stefan Maier
Ortsvorsteher

Netzwerk Nachbarschaftshilfe in Zeiten von Corona

Wir möchten Niemanden alleine lassen und freuen uns, dass sich sehr viele Helfer bei uns gemeldet haben. Derzeit benötigen wir keine weiteren Freiwilligen, wir haben zum Glück jetzt mehr Helfer wie Bedürftige. Sollte sich die Situation ändern, werden wir uns wieder melden. Bleiben Sie Alle gesund!

Aus dem Kindergarten

Kindergartenbeitrag April 2020 entfällt

Liebe Eltern,
wir hoffen es geht Ihnen allen gut. Aufgrund der derzeitigen Kindertagesituation entfällt vorsorglich der Kindergartenbeitrag für den Monat April 2020. Wir wünschen Ihnen, Ihrer Familie und Ihrem näheren Umfeld viel Gesundheit und viel Kraft alles durchzustehen. Viele Grüße Ihr Kindergarten Team.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.20 Jeden Samstag von 13.00-16.00 Lagerplatz Brühl Schiltach
				14-tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
März	27.	27.						



Stellenmarkt

Helfen Sie uns zu helfen

Wir suchen Menschen (m/w/d), die Sinn in einer Arbeit mit Senioren finden, die zuhause leben wollen. Flexible Arbeitszeit, wohnortnaher Einsatz im Ortenaukreis. Keine speziellen Fachkenntnisse notwendig, aber viel Herz für ältere Menschen.

Home Instead Ortenau Seniorenbetreuung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
unter: 0781/12559200 oder Ihre
E-Mail an: ortenaukreis@homeinstead.de



Zuhause umsorgt

waidele

the shop experience

Wir suchen ab sofort

zuverlässige Reinigungskraft m/w/d auf 450-€-Basis

Sind Sie interessiert, dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Waidele GmbH & CO KG - Ladenbau

Am Zierle 2, 77776 Bad Rippoldsau - Schapbach
info@waidele-ladenbau.de
Tel: 07839 91940

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

DECKER

MO – SA 8:00 – 19:00

Schramberger Straße 5 • 77761 Schiltach
Telefon 07836/96969
schiltach@deckermetzger.de

Unsere Angebote bis 29.03.2020

Fleisch- & Wurstwaren aus eigener Herstellung

Schäufele goldgelb geräuchert	1 kg	€ 6,99
Gyros pfannenfertig	1 kg	€ 6,99
Krakauer	1 kg	€ 6,99
Filet vom Schwein	1 kg	€ 6,99

Frische Backwaren Wir backen mehrmals täglich frisch!

Laugenbrötchen	3 Stk	€ 1,00
Franz. Baguette	1 Stk	€ 0,88

HAMMERPREIS!

Dallmayr Kaffee Classic (100g=0,67€)	€ 3,33/500 g PK
Dallmayr Kaffee Classic	€ 1,59/kg

Stefans Käsekuchen aus Freiburg
ist wieder bei uns erhältlich! Bestellen Sie
gerne im Markt, per Mail oder telefonisch vor.

Unsere Flyer mit vielen weiteren
Angeboten erhalten Sie im Markt.

7	4	6	3	1	9	5	2	8
5	9	1	2	8	6	3	7	4
8	3	2	4	7	5	9	1	6
1	8	9	5	3	7	6	4	2
6	5	7	9	4	2	8	3	1
3	2	4	8	6	1	7	9	5
2	6	5	7	9	4	1	8	3
9	1	3	6	2	8	4	5	7
4	7	8	1	5	3	2	6	9



Anzeigenschluss nicht verpassen!

Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeden
Dienstag um 16 Uhr.

GOLDSCHMIEDE HÜFFNER
07832-4678
Anruf genügt

Immobilien

Fleisch von Schenkenzeller Weideochsen

Sie möchten wissen, woher das Fleisch auf Ihrem Teller
kommt und legen Wert auf artgerechte Haltung?

Auf Fleisch von Ochsen, die ausschließlich mit
heimischen Gras und Heu gefüttert werden?

Sie erhalten bei uns Mengen für den
Personenhaushalt bis zur Gastronomie.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns an.



Berg & Talwiesen GbR Schenkenzell
Daisy Harter: 07836 95 77 691 - WhatsApp 0151 43 21 05 47

www.bergundtalwiesen.de

Wir suchen dringend
Häuser/Wohnungen
auch Grundstücke (bitte alles anbieten)

Ihre Vorteile:

- keine Kosten für Verkäufer!
- kostenloses Gutachten
- kostenloser Energieausweis
- seriös, erfahren, stark.....

Seit über 50 Jahren für Sie tätig!!!!



Alte Bahnhofstr. 10/4, 77933 Lahr

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

03.04.	Wir bieten Unterstützung in Rechts- und Steuerfragen	Anzeigenschluss 31.03.
03.04.	Wir sind trotz Krise für Sie da!	Anzeigenschluss 31.03.
09.04.	Wir sind trotz Krise für Sie da!	Anzeigenschluss 06.04.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



Wir sind trotz Krise für Sie da!

Lieferservice nach Hause

Wir bieten:

- frisches Geflügelfleisch
- Eier
- Nudeln
- verschiedene Brotaufstriche

Bestellungen zwischen 8-12 Uhr, Di. & Fr. zu unseren
Ladenöffnungszeiten 15-18 Uhr oder per WhatsApp



Schlachttermine montags, bitte vorbestellen!

Ziegelbrunnen 2 72290 Loßburg – Wittendorf Telefon: 07446 – 3528
Mobil: 0172 – 7509709 info@koberhof.de www.koberhof.de

Wenn der Alltag zuhause manchmal schwerfällt.



Egal, wann Sie uns brauchen, wir sind für Sie da.

- Betreuung zuhause
- Begleitung außer Haus
- Hilfen im Haushalt
- Unterstützung bei der Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Den Zeitumfang bestimmen Sie.
Kostenfreie unverbindliche Beratung.

Tel. 0781 125592 -00
ortenaukreis@homeinstead.de
www.homeinstead.de

Home Instead®
Seniorenbetreuung
Zuhause umorgt

Kosten-
übernahme
durch alle
Pflegekassen
möglich.

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2020 Home Instead GmbH & Co. KG

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Wir sind trotz Krise für euch da!

Erscheinungstage:

- 3. April** (Anzeigenschluss: 31. März 2020, 16 Uhr)
9. April (Anzeigenschluss: 6. April 2020, 16 Uhr)
17. April (Anzeigenschluss: 14. April 2020, 16 Uhr)

Information & Beratung:

Ihre **zuständige Mediaberaterin** oder unter **Tel.: 07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de**

OSTERÜBERRASCHUNG

**für Sie selbst oder einen
lieben Menschen!**

4 Wochen lesen für nur 7,90 €

+ E-Paper gratis dazu!


Foto: reif (iStockphoto.de) / Marka777, Osternest: © B. and E. Dudzinsky

☎ **07 81 / 504-55 55** ✉ **leserservice@reiff.de** ➔ **www.mittelbadische.de/ostern2020**

Alles, was Sie jetzt wissen müssen!

- ✓ Aktualisierende Live-News
- ✓ Zugriff auf 5 Lokalausgaben
- ✓ Abrufbar ab 3 Uhr morgens
- ✓ Lesbar auf bis zu 3 Geräten

Topaktuell informiert mit dem E-Paper der Mittelbadischen Presse.

**E-Paper
4 Wochen lesen
für einmalig
4,95 €**



Jetzt bestellen!

☎ **07 81 / 504-55 55**
 ✉ **leserservice@reiff.de**
 ➔ **www.mittelbadische.de**

Foto: Sydna Productions / shutterstock.com

START

– in die Gartensaison



>> In unserem **Garten-center** bieten wir Ihnen ein ganz besonderes und reichhaltiges Angebot an Pflanzen für Innen und Außen!

Eisenbahnstraße 1c
77756 Hausach
Telefon: 07831 317
www.garten-burkhardt.de



NIE MEHR STREICHEN!

Geländer | Zäune | Sichtschutz | Tore | Bodendielen

aus Aluminium



Sie erreichen uns weiterhin telefonisch oder per Mail!

Besuchen Sie uns im Internet unter www.gz-alu.de



Josef-Maier-Str. 1 | 77790 Steinach/Kinzigtal
Telefon 0 78 32 / 97 40 8-0 | info@gz-alu.de

Unsere erweiterte **Außenausstellung** ist rund um die Uhr begehbar.



Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

Holz ist unser Geschäft, Qualität und Stabilität seit über 111 Jahren

Säge- + Hobelwerk
Holz im Garten
Blockhausbau

Züfle
HOLZWERK

Kiefer +
Lärche +
Douglasie +

Ihr Lieferant für Holz,
Fassade, Terrasse



Tel: 07442 / 84390 - Mail: info@zuefle-holzwerk.de - Baiersbrunn-Mittelfal



Fachhändler mit Service!

- Rasenmäher Kundendienst
- Neuinstallation von Söhl Mährobotern durch unser Werkstatt-Team Thomas Klaus und Thomas Meier
- Kompetente Produktberatung

Besuchen Sie uns auch online unter:
» www.j-kesselshop.de «

KESSEL
ALLES FÜR DEN PROFI UND HEIMWERKER

J. Kessel GmbH & Co KG
Ludwig 12
77664 Karlsruhe
Tel.: 0 78 51 137 4-20
Email: info@j-kessel.de
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
08:00 Uhr und 13:00 Uhr
Samstag
08:00 Uhr



Online sind wir
weiterhin für
Sie da!

Ausstellung: Am Güterbahnhof 3 | 77652 Offenburg
E-Mail: info@gartenmode.de | Tel.: 0781 28943070

Wir liefern gerne direkt
zu Ihnen nach Hause!

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb



Aus gutem Grund ...

Erdaushub verwerten – aber richtig.
Mit einem Klick zur Erdaushubbörse:
www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Ihre Ansprechpartner:
Rolf Hurst, Tel. 0781 805-9682
Rainer Olschewski, Tel. 0781 805-9656

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser schwierigen Zeit möchten wir sicherstellen, dass Sie sich jederzeit über die Lage und die Ereignisse in Ihrem Heimatort informieren können.

Bis auf Weiteres stellen wir Ihr Amtliches Nachrichtenblatt daher kostenfrei auf

www.anb-reiff.de

digital für Sie zur Verfügung. Sie finden die Verknüpfung zu Ihrem Gemeindeblatt direkt auf der Startseite.

Kommen Sie gut durch diese Zeiten und bleiben Sie gesund.

Ihre anb reiff Verlagsgesellschaft



 reiff **amtliche nachrichtenblätter.**



Lesespaß für die ganze Familie!

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug

Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Die SACHTLEBEN BERGBAU GmbH & Co. KG ist ein traditionsreiches, mittelständisches Bergbauunternehmen mit Sitz in Hausach / Schwarzwald. Aus Erzen einer eigenen Grube produzieren wir in unserer Aufbereitung Schwerspat- und Flussspatprodukte für eine Vielzahl von Anwendungen.



Für unsere Aufbereitung in Wolfach suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n
Handwerker als Aufbereiter / Radladerfahrer (m/w/d)
bzw. Mitarbeiter/in mit vergleichbarer Ausbildung

IHRE AUFGABEN

- Bedienung und Überwachung der Maschinen und Anlagen
- Eigenständige Durchführung kleinerer Reparaturen
- Flexibler Einsatz in unterschiedlichen Bereichen der Aufbereitung
- Bedienung von Radladerfahrzeugen und anderen Baumaschinen

Für unsere Grube Clara in Oberwolfach suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Handwerker als Bergmann (m/w/d)
bzw. Mitarbeiter (m/w/d) mit vergleichbarer Ausbildung

IHRE AUFGABEN

- Alle anfallenden Tätigkeiten im Bergbau nach einer gründlichen Einarbeitungszeit
- Schwerpunkt ist die Bedienung von Bergbaumaschinen
- Selbständige Durchführung kleinerer Reparaturen im Tagesgeschäft

IHR PROFIL

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Handwerker/in
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten, Flexibilität
- Interesse und Leistungsbereitschaft, Bereitschaft zur Schichtarbeit (2-Schicht)

Für unsere Aufbereitung in Wolfach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Betriebselektriker (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Betreuung von Anlagen und Maschinen im Stark- und Schwachstrombereich
- Aufbau und Montage von elektronischen Baugruppen
- Dokumentation und Pflege von Elektroschaltplänen
- Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten

IHR PROFIL

- Sicherer Umgang mit Schalt- und Stromlaufplänen
- Gute Kenntnisse bei der Anwendung von MS-Office-Programmen
- Selbständige, strukturierte und pragmatische Arbeitsweise
- Ein hohes Maß an Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Integrität

Vermessungstechniker / Geograf (m/w/d)
alternativ Vermessungsingenieur (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Erstellen von Rissen, Plänen und 3D-Modellen, Durchführung von Massenberechnungen
- Selbständige Vorbereitung und Durchführung von Bestandsaufnahmen und Absteckungen über und unter Tage

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung zum Vermessungstechniker oder erfolgreich absolviertes Studium in der Fachrichtung Vermessungswesen
- Erfahrung im vermessungstechnischen Außen- und Innendienst
- Erfahrungen im Umgang mit CAD- und GIS-Programmen

Sollten Sie an dieser vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe interessiert sein, so senden Sie uns Ihre Bewerbung postalisch oder per Email mit den aussagekräftigen Unterlagen an



Sachtleben Bergbau

z. Hd. Martin Baur | Meistergasse 14 | 77756 Hausach
Tel.: 07831/96859-0 | Fax: 07831/96859-29
bewerbung@sachtleben-bergbau.de
www.sachtleben-bergbau.de

Ein Unternehmen der
SACHTLEBEN MINERALS